

Der Augarten - Eine Wiener Grünoase zwischen barocker Beschaulichkeit und nationalsozialistischem Größenwahn

Mit rund 52ha gehört der Augarten zu den größten

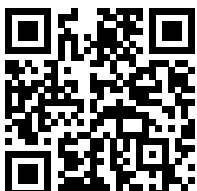
Treffpunkt:

2., Obere Augartenstraße 72, vor
der U-Bahn Station

Anmerkungen:

Bundesgärten Wiens. Denkmalgeschützt und Heimat

zahlreicher österreichischer Traditionseinrichtungen ist



er ein Spiegelbild Wiener Stadt- und Kulturgeschichte.

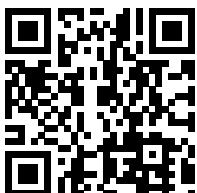
Sie reicht von der ehemaligen kaiserlichen Barockanlage

und Mozarts Morgenkonzerten bis zum MuTh, der 2012

eröffneten Konzerthalle der Wiener Sängerknaben, vom

Sportplatz des legendären jüdischen Sportvereins

Hakoah bis zu den Barackensiedlungen der NS-



Zwangsarbeiter, vom Augartenporzellan bis zum

Filmarchiv Austria, von der Theresianischen Imkerschule

bis zu den Flaktürmen des 2. Weltkriegs.

